

25. November 2020

ADAC Racing Weekend neue Breitensportplattform des ADAC *GTC Race 2021 bei allen fünf Veranstaltungen die zentrale Rennserie*

Ab dem kommenden Jahr schafft der ADAC eine neue Plattform für den Automobil-Breitenmotorsport auf der Rundstrecke. Das ADAC Racing Weekend umfasst insgesamt fünf Veranstaltungen in Deutschland und den Niederlanden. Die traditionsreiche GTC Race (Gran Turismo Cup) ist dabei die Hauptserie und tritt bei allen Rennwochenenden an. Die Plattform beherbergt zukünftig zwei seit Jahrzehnten bestehende Veranstaltungen, ebenso werden drei neue Events unter dem Dach des ADAC Racing Weekend ihre semiprofessionelle und Amateur-motorsportliche Heimat finden. Zeitgemäße Standards bei Zeit- und Fahrerlagerplänen, der Zeitnahme und weiteren organisatorischen Bereichen runden das Paket ab, ohne in den authentischen Charakter der Wochenenden einzugreifen. Zusätzlich wird es für alle Veranstaltungen einen Livestream geben, der auf verschiedenen Online-Kanälen ausgestrahlt wird.

Neben einem Mix aus etablierten und neuen Breitensport-Rennveranstaltungen ist die GTC Race-Rennserie über die Saison 2021 hinweg zentraler Bestandteil der ADAC Racing Weekend. Bereits seit 1990 eine feste Größe in der deutschen Motorsport-Landschaft sind in der GT-Serie neben GT3- und GT4-Fahrzeugen auch diverse Markenpokal-Boliden von Porsche und Lamborghini startberechtigt. Das Format der GTC Race sieht zwei Sprintrennen über 30 Minuten vor, als drittes Rennen des Wochenendes komplettiert das „Goodyear 60“ mit einer Renndauer von 60 Minuten und einem Pflichtboxenstopp das Programm der Serie.

„Wir engagieren uns beim ADAC Racing Weekend für den Breitensport, um einerseits traditionsreichen Veranstaltungen eine Zukunft, andererseits aber auch neuen Serien im semiprofessionellen Bereich eine gute Basis zu geben. Die Rennwochenenden werden vorwiegend ehrenamtlich durch erfahrene ADAC Ortsclubs organisiert. Mit unserer Unterstützung wollen wir dazu beitragen, dass diese Art von Veranstaltungen weiterhin Bestand haben und gleichzeitig dem Breitenmotorsport eine eigene dauerhafte und nachhaltige Plattform verleihen. Wir freuen uns, dass sich mit der GTC Race eine starke Traditionsserie als Hauptserie beim ADAC Racing Weekend engagiert. Seit nunmehr 30 Jahren zählt die GTC Race zu den Top-Breitensportserien in Deutschland“, sagt ADAC Sportpräsident Hermann Tomczyk.

„In kooperativer Zusammenarbeit mit dem ADAC möchten wir auf der neuen Plattform der ADAC Racing Weekends unsere Serie GTC Race weiter ausbauen. Wir wollen so dem

ADAC Pressestelle
Hansastraße 19
80686 München

Tel.: (089) 7676-0
presse@adac.de
www.presse.adac.de

kostengünstigen Breitensport, seinen Teams und seinen Fahrern ein ausgesprochen attraktives Zuhause bieten. Dabei ist uns freundliche Kundenorientierung und sportlicher Gemeinschaftsgeist überaus wichtig. Junge Talente werden bei uns an den GT-Sport herangeführt und können sich auch unter Anleitung namhafter Profis für höhere Aufgaben entwickeln. Schnelle Gentlemen sind bei uns genauso zuhause wie etablierte Profis“, sagt Roland Arnold, Gesellschafter des GTC Race.

GTC-Organisator Ralph Monschauer ergänzt: „Bei GTC Race gibt es ‚Rennen im Rennen‘, wenn GT3-Fahrer gegeneinander kämpfen und dahinter die GT4-Fahrer wie auch die Cup-Fahrzeuge um den Sieg in ihrer Klasse fahren. GTC Race ist auch die Plattform für neue Technologien, wie das revolutionäre Steer-by-wire-Lenksystem von Schaeffler Paravan und weiteren technischen Neuentwicklungen, die in unserer Serie getestet und fortlaufend weiterentwickelt werden. Die Mischung macht es bei GTC Race und unsere Mischung soll für unsere Starter, wie für unser interessiertes Publikum eine überaus attraktive sein.“

Die fünf im kommenden Jahr geplanten Veranstaltungen des ADAC Racing Weekend werden von ADAC Regional- und Ortsclubs organisiert. Dabei sind die Termine mit den Veranstaltungen des ADAC GT Masters und der ADAC GT4 Germany abgestimmt. Dies ermöglicht es Teams aus beiden Serien, ihre Aktivitäten auch auf die neue ADAC Breitensportplattform auszudehnen, um dort interessierte Fahrer zu betreuen.

Das ADAC Racing Weekend startet vom 23. bis 25. April in der Motorsport Arena Oschersleben in die Rennsaison 2021, das zweite Rennwochenende findet vom 28. bis 30. Mai auf dem Dekra Lausitzring statt. Auf dem Nürburgring fährt die Breitensport-Veranstaltungsserie des ADAC vom 30. Juli bis 1. August, ehe vom 27. bis 29. August ein Auslandsgastspiel im niederländischen Assen ausgetragen wird. Mit dem Finale in Hockenheim endet die Saison vom 17. bis 19. September, im Rahmen des ADAC Racing Weekend wird dann auch die ADAC TCR Germany um Meisterschaftspunkte fahren. Die weitere Zusammenstellung der Serien, die am ADAC Racing Weekend teilnehmen, wird in den kommenden Wochen veröffentlicht.

Termine ADAC Racing Weekend 2021 (Terminänderungen vorbehalten)

23.04. – 25.04.2021	Motorsport Arena Oschersleben (Veranstalter: Braunschweiger Auto Touren Club)
28.05. – 30.05.2021	Dekra Lausitzring (ADAC Berlin-Brandenburg)
30.07. – 01.08.2021	Nürburgring (MSC Bork)
27.08. – 29.08.2021	Assen / Niederlande (RSG Hamburg)
17.09. – 19.09.2021	Hockenheimring (MSC Weingarten)

Pressekontakt:

Oliver Runschke

T (089) 76 76-6965

oliver.runschke@adac.de